

[S]

Jobcoaching zur **A**rbeitsplatzsicherung **D**efinieren und **E**valuieren – **JADE**

Ein Forschungsprojekt der HAWK - Hochschule für
angewandte Wissenschaft und Kunst in Hildesheim

Workshop „Qualitätsnetzwerk Jobcoaching“
15.11.2017 - Jahrestagung der BAG-UB in Suhl

Gefördert durch:



aus Mitteln des Ausgleichsfonds

In Kooperation mit:



[s]

Projektdaten im Überblick

Durchführung: Prof. Dr. Ulrike Marotzki (Leitung)
Reinhard Hötten, Dorothea Harth (wiss. Mitarbeiter)

Förderung: BMAS (Ausgleichsfond)

Laufzeit: 01.11.2016 – 30.09.2019

Tagungen: 03.02.2017 **21.09.2018**¹⁾ 10.2019

Newsletter: etwa halbjährlich, Abonnement auf der Homepage

Bisherige Ergebnisse und weitere Informationen finden Sie auf unserer
Webseite: www.hawk-hhg.de/jade

¹⁾ *save the date*



Die Ziele

[s]

JADE verfolgt drei Ziele, denen 3 Arbeitspakete (AP) entsprechen:

1. Eine bundesweite Bestandsaufnahme der gegenwärtigen Praxis von Jobcoaching zur Arbeitsplatzsicherung (AP 1).
2. Eine differenzierte Beschreibung von Jobcoaching in Bezug auf seine Abläufe, Interaktionen, Einflussfaktoren, Wirkungen und Ergebnisse aus den Perspektiven aller am Prozess Beteiligten (AP2).
3. Empfehlungen für die Durchführungspraxis der Integrationsämter und weitere am Jobcoaching-Prozess beteiligte Zielgruppen (AP3).



Profilbildung von Jobcoaching



[S]

Definition von Jobcoaching

- Der Begriff Jobcoaching wird vielfältig verwendet.
- Zur Gründung eines Netzwerkes von Jobcoaches wird ein gemeinsames Verständnis des „Beratungsgegenstandes“ benötigt.
- Dieses Verständnis sollte
 - eine Bandbreite von dem umfassen, was alles unter Jobcoaching verstanden werden kann
 - Eckpunkte aufzeigen, was nicht zu Jobcoaching gehört



[s]

Arbeitsdefinition von Jobcoaching

Jobcoaching

- dient der Integration von Menschen mit Behinderung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt
- ist ein zeitlich befristeter, ziel- und ergebnisorientierter Prozess von mehreren Monaten
- findet am Arbeitsplatz des Menschen mit Behinderung in direktem Kontakt zu betrieblichen Vorgesetzten und Kolleg/inn/en statt
- unterstützt Lernprozesse des Menschen mit Behinderung zur Erbringung der betrieblichen Anforderungen an seinem Arbeitsplatz
- unterstützt Lernprozesse der Kollegen und Vorgesetzten zur behinderungsgerechten Anpassung der Arbeitsanforderungen

Quellen: (1) Gemeinsame Empfehlung der BAR zu § 38a SGB IX (UB)
(2) Empfehlungen der BIH für die Erbringung von Leistungen für eine Berufsbegleitung in der UB
(3) Ergänzungen durch die Integrationsämter (Telefoninterviews im Forschungsprojekt JADE)



[s]

Jobcoach*in: Chamäleon im Betrieb



Die folgenden Aussagen sind erste Annahmen auf der Basis von Interviews mit Personen, die Jobcoaching erlebt haben:

- Jobcoachnehmer*innen
- Arbeitgeber*innen
- Jobcoaches

(IFD
Schwerbehindertenvertretungen
Integrationsamt)

Quelle: <https://www.thingiverse.com/thing:740135>



Beschreibungen zur Tätigkeit als Jobcoach

[s]

Der/die Jobcoach*in

.... geht beim Auftrag, einen Arbeitsplatz zu sichern, von einer komplexen, mehrere Ebenen betreffenden Problemstellung aus.

.... bezieht über die/den Jobcoachnehmer*in und Vorgesetzte hinausgehend weitere Personen des betrieblichen Umfeldes ein.

.... konkretisiert Aussagen zum Problem, die in Gesprächen allgemein und abstrakt geäußert werden.

.... arbeitet die anfängliche Zielsetzung vor dem Hintergrund des betrieblichen Umfeldes aus.

.... vollbringt vielfältige Anpassungsleistungen im betrieblichen Umfeld (Sprache, Kleidung, betriebliche Routinen und Rituale)

.... sucht nach kleinen Veränderungen mit großer Wirkung im Sinne der Zielsetzung.



[s]

Beschreibungen zum Jobcoachingprozess

Anfängliche Ziele sind einem starken Entwicklungsprozess im Verlauf des Jobcoachings unterworfen.

Im Prozess auftauchende Anliegen und Perspektiven von Beteiligten sind Wegweiser für weitere anfänglich auch nicht vorhergesehene Schritte/Maßnahmen.

Der Jobcoachingprozess ist komplex und bewegt sich auf mehreren Ziel- und Interventionsebenen (bspw. Entwicklung der Kompetenzen der/des JC-Nehmenden, Informationsdefizite und Konfliktgeschichten unter den Beteiligten).



[s]

Perspektiven

Arbeitgeber*innen/Vorgesetzte und Jobcoachnehmer*innen

.... befürchten, dass die bestehende Ordnung im Betrieb durch Jobcoaching durcheinander gebracht wird.

.... befürchten, dass sich ihre Situation am Arbeitsplatz eher verschlechtert als verbessert

Beteiligten an Jobcoachingprozessen

.... fällt es bei aktuell laufenden Jobcoachingprozessen in Interviews schwer, die Ordnung und den Ablauf nachvollziehbar darzustellen.

.... fällt es nach Beendigung des Jobcoachings leichter, vom Ablauf des Jobcoachings zu berichten.



[s]

Überlegungen zu Jobcoachingqualität

Vorinformationen zum Jobcoaching:

Für einen guten Start in den Betrieb ist die bereitgestellte und gut zugängliche Vorinformation über Jobcoaching wesentlich. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass Arbeitgeber*innen/Vorgesetzte und bspw. Jobcoachnehmer*innen unterschiedliche Informationen benötigen. Es sollten Wege gefunden werden, damit auch Arbeitnehmer*innen selbstständig diese Informationen finden können.



Überlegungen zu Jobcoachingqualität

[s]

Transparenz des Vorgehens:

Eine wesentliche Herausforderung ist eine Transparenz des Vorgehens gegenüber den verschiedenen Beteiligten herzustellen.

- Geordneter, vorhersehbarer Ablauf: Dauer/Intensität/Arbeitsformen
 - Strukturieren (was passiert wann, wo und mit wem)
 - Kommunizieren (mit wem, wann und wo)
 - Mitarbeiten (mit wem, wann und wo)
 - Konferieren/ Zusammenbringen/Vermitteln von Personen und Perspektiven
 - Zielentwicklungen und Ergebnisse sichern und dokumentieren
- Partizipation der Beteiligten:
- Gesehen werden /gehört werden/ beachtet werden



Das Projektteam
Prof. Dr. Ulrike Marotzki (Projektleitung)
Reinhard Hötten
Dorothea Harth

HAWK - Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst
Fachhochschule Hildesheim/Holzminde/Göttingen
University of Applied Sciences and Arts
Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit
Forschungsprojekt JADE
Goschentor 1
31134 Hildesheim
Telefon: 0 51 21/881-538
E-Mail: jade@hawk-hhg.de
Internet: www.hawk-hhg.de/jade

